

Ausschuss für Gesundheit, Arbeit und Soziales 16. April 2024



Zielvereinbarung Rahmenbedingungen



- Zielvereinbarung zwischen dem Niedersächsischen Ministerium für Soziales, Arbeit, Gesundheit und Gleichstellung sowie dem Landkreis Peine Jobcenter als zugelassener kommunaler Träger nach § 48b Abs. 1 S. 1 Nr. 4 SGB II
- unterjährig regelmäßige Durchführung von Zieldialogen zur Entwicklung der Kennzahlen und Ergänzungsgrößen nach § 48a SGB II sowie zum Stand der Zielerreichung

Zielerreichung 2023



Entwicklung erwerbsfähige Leistungsberechtigte

	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember
2022	5.827	5.883	5.846	5.841	5.857	6.439	6.419	6.436	6.429	6.464	6.473	6.494
2023	6.593	6.646	6.669	6.666	6.672	6.610	6.642	6.626	6.581	6.601	6.672	6.529
Abweichung	766	763	823	825	815	171	223	190	152	137	199	35



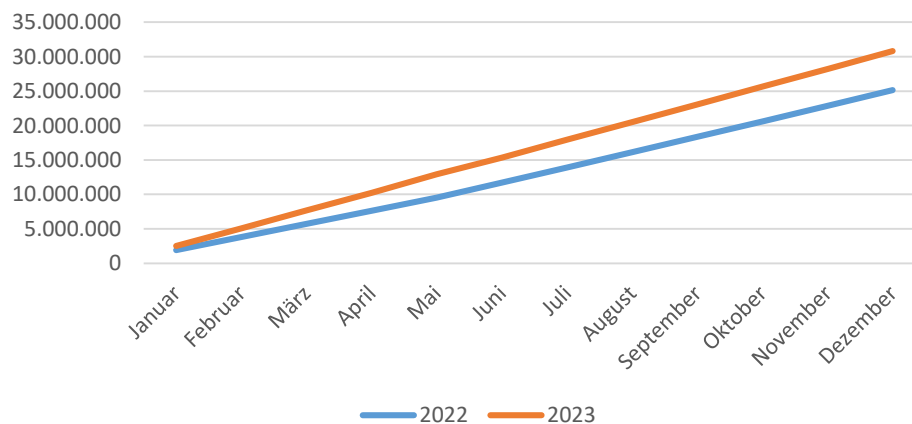
Verringerung der Hilfebedürftigkeit – Bürgergeld (ohne KdU)

- Leistungen zur Sicherung des Lebensunterhalts (Bürgergeld): Regelbedarf, Mehrbedarfe und Einmalleistungen (Darlehen).
- Ziel: Reduzierung dieser Leistungen (ohne Bedarf für Unterkunft und Heizung) gegenüber dem Vorjahr.
- Aktueller Stand: ca. 5.676.000 € über dem Vorjahreswert.

	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember
2022	1.904.000	3.836.000	5.741.000	7.637.000	9.528.000	11.712.000	13.909.000	16.125.000	18.345.000	20.587.000	22.874.000	25.139.000
2023	2.538.000	5.092.000	7.651.000	10.227.000	12.908.000	15.356.000	17.921.000	20.502.000	23.051.000	25.630.000	28.227.000	30.815.000
Abweichung	634.000	1.256.000	1.910.000	2.590.000	3.380.000	3.644.000	4.012.000	4.377.000	4.706.000	5.043.000	5.353.000	5.676.000

Beträge in €

Entwicklung der Leistungen zum Lebensunterhalt
2022/2023



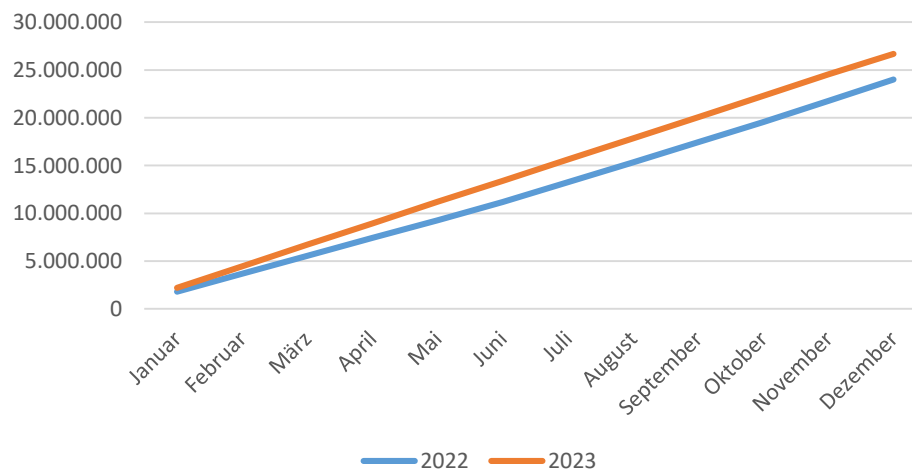
Verringerung der Hilfebedürftigkeit – Bürgergeld (nur KdU)

- Leistungen zur Sicherung des Lebensunterhalts (Bürgergeld): Bedarfe für Unterkunft und Heizung.
- Ziel: Reduzierung des Bedarfs für Unterkunft und Heizung gegenüber dem Vorjahr.
- Aktueller Stand: ca. 2.680.000 € über dem Vorjahreswert.

	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember
2022	1.788.000	3.691.000	5.564.000	7.437.000	9.272.000	11.190.000	13.265.000	15.322.000	17.454.000	19.565.000	21.772.000	23.989.000
2023	2.215.000	4.457.000	6.719.000	8.936.000	11.200.000	13.386.000	15.615.000	17.851.000	20.060.000	22.288.000	24.543.000	26.669.000
Abweichung	427.000	766.000	1.155.000	1.499.000	1.928.000	2.196.000	2.350.000	2.529.000	2.606.000	2.723.000	2.771.000	2.680.000

Beträge in €

Summe der Kosten der Unterkunft 2022/2023



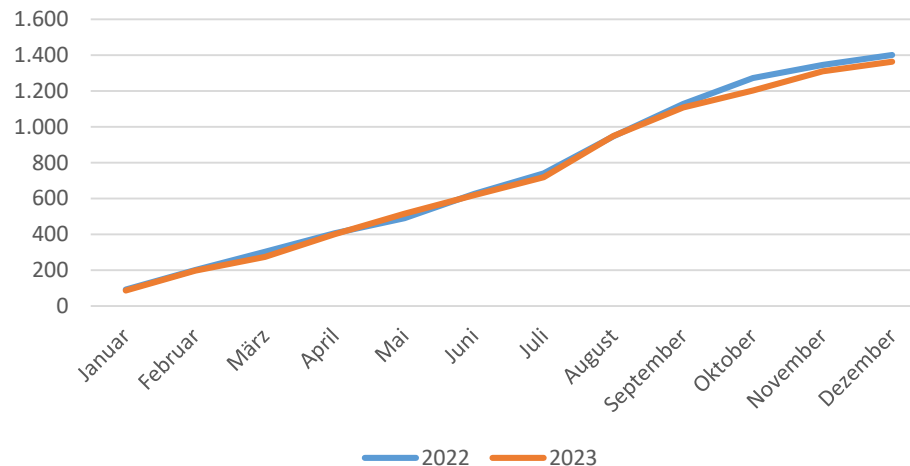
Summe der Integrationen



- Als Integration gilt, wenn erwerbsfähige Leistungsberechtigte in einem Monat eine sozialversicherungspflichtige Beschäftigung, eine vollqualifizierte berufliche Ausbildung oder eine selbstständige Tätigkeit aufgenommen haben.
- Zielwert: 1.263 Integrationen

	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember
2022	91	200	302	406	490	626	739	947	1.128	1.272	1.346	1.401
2023	86	197	273	401	515	618	719	948	1.107	1.202	1.310	1.363
Abweichung	-5	-3	-29	-5	25	-8	-20	1	-21	-70	-36	-38

Summe Integrationen 2022/2023

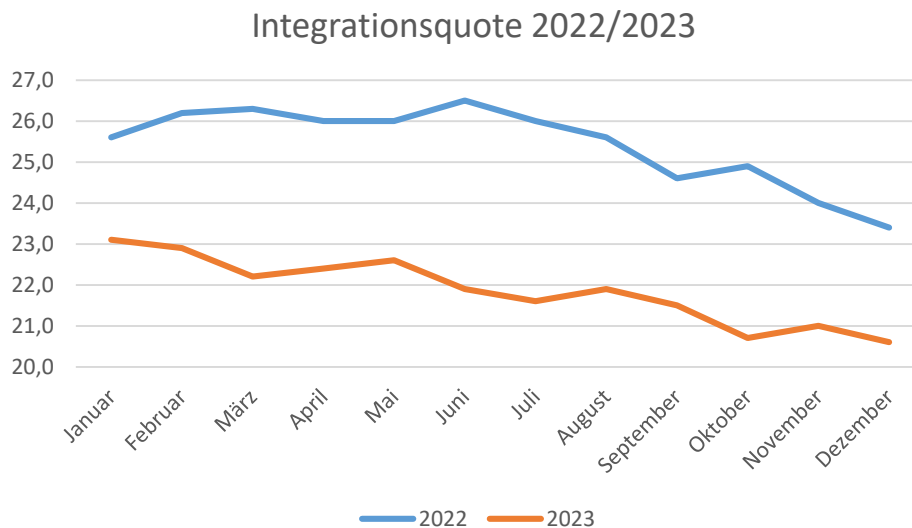


Integrationsquote



- Die Integrationsquote misst die Integrationen in den vergangenen zwölf Monaten im Verhältnis zum durchschnittlichen Bestand an erwerbsfähigen Leistungsberechtigten in diesem Zeitraum.
- Zielwert 2023 liegt bei 18,2 %.

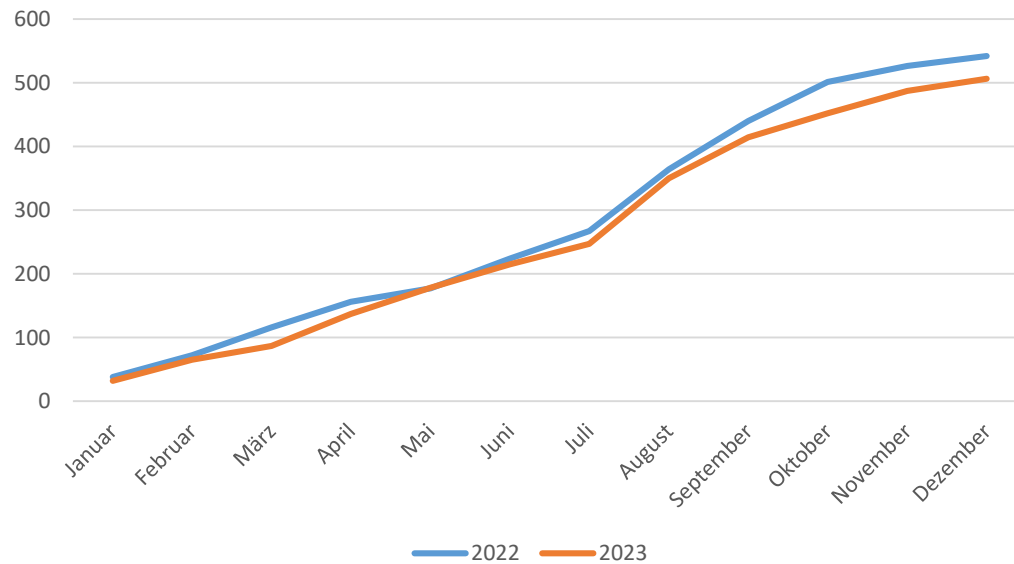
	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember
2022	25,6	26,2	26,3	26,0	26,0	26,5	26,0	25,6	24,6	24,9	24,0	23,4
2023	23,1	22,9	22,2	22,4	22,6	21,9	21,6	21,9	21,5	20,7	21,0	20,6
Abweichung	-2,5	-3,3	-4,1	-3,6	-3,4	-4,6	-4,4	-3,7	-3,1	-4,2	-3,0	-2,8



Summe der Integrationen von Frauen

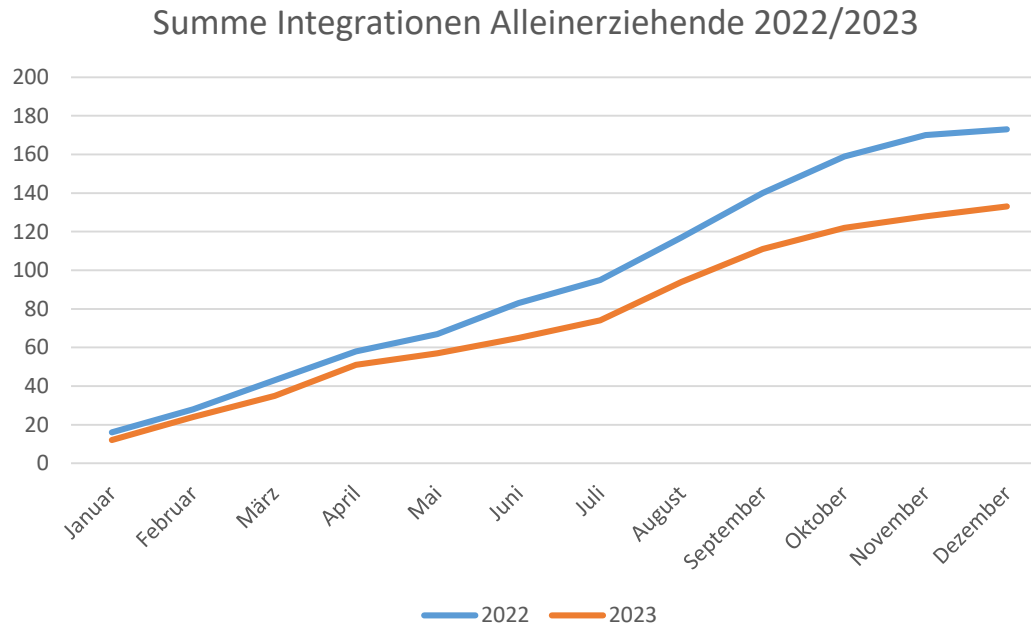
	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember
2022	38	72	116	156	177	224	267	364	440	501	526	542
2023	32	65	87	137	178	215	247	350	414	452	487	506
Abweichung	-6	-7	-29	-19	1	-9	-20	-14	-26	-49	-39	-36

Summe Integrationen Frauen 2022/2023



Summe der Integrationen von Alleinerziehenden

	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember
2022	16	28	43	58	67	83	95	117	140	159	170	173
2023	12	24	35	51	57	65	74	94	111	122	128	133
Abweichung	-4	-4	-8	-7	-10	-18	-21	-23	-29	-37	-42	-40

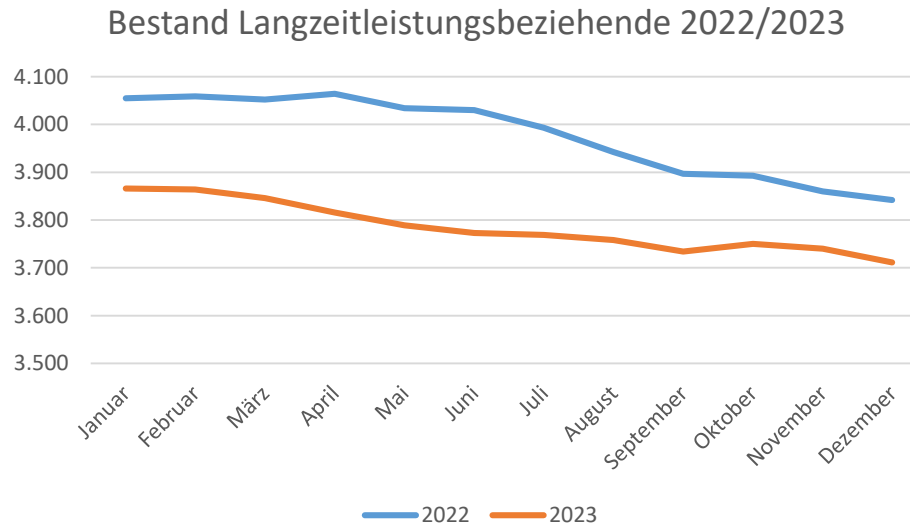


Durchschnittlicher Bestand an Langzeitleistungsbeziehenden

- Langzeitleistungsbezug liegt vor, wenn Personen in den letzten 24 Monaten 21 Monate lang Leistungen als eLb bezogen haben.
- Ziel: durchschnittlicher LZB-Bestand im Jahr 2023 von 3.983 Personen (+-0,0 %).



	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember
2022	4.055	4.059	4.052	4.064	4.034	4.030	3.993	3.942	3.897	3.893	3.860	3.842
2023	3.866	3.864	3.846	3.816	3.789	3.773	3.769	3.758	3.734	3.750	3.740	3.711
Abweichung	-189	-195	-206	-248	-245	-257	-224	-184	-163	-143	-120	-131



Umsetzung der Bürgergeldreform - individualisierte Zielvereinbarung

- Anpassung und Weiterentwicklung des Beratungs- und Integrationsprozesses
- Qualifizierung/ Schulung der Mitarbeitenden im Hinblick auf die gesetzlichen Änderungen (im aktiven und passiven Bereich)
- Anpassung der Formulare und Software
- Entwicklung des Prozesses/ des Vorgehens im Hinblick auf die Kooperations-/ Vertrauenszeit und Kooperationsplan
- Positive Begleitung der Mitarbeitenden im Veränderungsprozess
- Kommunikation nach außen (z. B. wie binde ich die Bürgerinnen und Bürger bzw. Dritte ein)
- Sicherstellung der reibungslosen Leistungsgewährung
- Analyse und Beobachtung der Auswirkungen der Bürgergeldreform auf die Entwicklung der Zahlen, Daten und Fakten des Jobcenters (u. a. Kennzahlen)

Zielvereinbarung 2024



- Ziel 1: Verringerung der Hilfebedürftigkeit
- Ziel 2: Verbesserung der Integration in Erwerbstätigkeit
- Ziel 3: Vermeidung von langfristigem Leistungsbezug
- Umsetzung der Bürgergeldreform - individualisierte Zielvereinbarung

Ziel	Endwert 2023	Zielwert 2024	Veränderung
eLb-Bestand	6.605	6.600	-0,1 %
Summe Integrationen	1.363	1.406	+3,2 %
Integrationsquote	20,6 %	20,2 %	-2 %
Bestand LZB	3.785	4.111	+8,6 %

Umsetzung der Bürgergeldreform - individualisierte Zielvereinbarung

- Verstetigung eines transparenten Kommunikationssystems (3 Säulen: Mitarbeitende, Bürgerinnen und Bürger, Politik)
- Analyse und Beobachtung der Auswirkungen der Bürgergeldreform auf die Entwicklung der Zahlen, Daten und Fakten des Jobcenters (u. a. Kennzahlen)
- qualitatives und quantitatives Monitoring des Kooperationsplans
- Beobachtung der Entwicklung des Schlichtungsverfahrens sowie ggf. dessen Anpassung und Weiterentwicklung durch externe Vergabe
- Analyse der Auswirkungen der neuen Anreizsysteme (z. B. Weiterbildungsgeld, Bürgergeldbonus) auf die Zusammenarbeit mit den Bürgerinnen und Bürgern Hat es wirklich eine Erhöhung der Teilnehmenden gegeben? Führt der finanzielle Anreiz tatsächlich zu einer Motivationssteigerung?
- Nutzung der etablierten (z. B. AVGS) und neuen Fördermöglichkeiten (z. B. § 16k SGB II) unter Berücksichtigung der finanziellen Rahmenbedingungen

Weiterentwicklung der Zielsteuerung Ausblick 2025



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

